



# SPUNited 2002

Ausgabe 1/02

Mittwoch, 10. Juli 2002

Die offizielle Tagungszeitung des Schüler-Planspiels United Nations

## Willkommen auf dem Venusberg

So, jetzt habt ihr's geschafft. Ihr seid den (teilweise) weiten Weg nach Bonn gekommen und steht jetzt hier auf dem Venusberg, die erste Ausgabe der SPUNited in der Hand, und fragt euch sicherlich, was diese Woche so alles auf euch zukommen wird. Vorne weg erst einmal eine kleine Beruhigungstablette für all euch Neuen: ihr seid nicht die einzigen first-time-SPUNer. Ganz im Gegenteil - ihr gehört zur großen Mehrheit, denn rund 2/3 der Teilnehmer sind dieses Jahr zum ersten Mal bei SPUN dabei.

Einige von euch haben bereits an anderen UN-Planspielen teilgenommen, Andere waren auf einem unserer Vorbereitungsseminar in Siegen oder in Erlangen. Für wieder andere wird die Erfahrung, in der Rolle eines UN-Delegierten die Politik seines Landes zu vertreten, etwas gänzlich Neues sein. Trotzdem glauben wir vom Orgateam, dass die diesjährige Sitzungswoche für alle von euch, ungeachtet eurer vorheriger Erfahrung, ein einzigartiges Erlebnis werden wird.

Durch unsere Briefe und Mails habt ihr ja bereits erfahren, welche Steine uns von diversen Seiten dieses Jahr in den Weg gelegt wurde und so freuen wir uns um so mehr, euch dennoch in Bonn begrüßen zu können. Wie auch in den Jahren zuvor kommen in dieser Woche junge Menschen aus allen Teilen der Republik zusammen, von Aachen bis Berlin, vom Bodensee bis Sylt. Auch aus dem Ausland dürfen wir wieder zahlreiche Delegationen begrüßen, die den weiten Weg aus

Namibia, Nigeria, der Türkei, Spanien, Polen, der Schweiz und Frankreich zu uns gefunden haben. Über 200 Schülerinnen und Schüler sind gerade genau so gespannt auf das, was sie erwartet, wie ihr.

Noch seid ihr äußerlich nicht großartig von den anderen Jugendlichen zu unterscheiden, die durch Bonns Straßen ziehen, doch schon heute Abend, zur Eröffnung der Ausschüsse, werdet ihr mit euren Anzügen und Kostümen in die Rolle von internationalen Diplomaten schlüpfen und euch den Problemen widmen, die auch die echten Delegierten in New York täglich beschäftigen. Ihr werdet euch in den Sitzungen heftige Wortgefechte liefern, euch gegenseitig im SPUN-Cafe kennenlernen können, gemeinsam die Nächte durchfeiern und sicherlich auch die ein oder andere neue Freundschaft knüpfen.

Eine spannende Woche liegt vor euch, und damit eure Arbeit in den Ausschüssen auch gebührend gewürdigt wird, könnt ihr jeden Morgen in der SPUNited die Ergebnisse des Vortags nachlesen. So seid ihr stets auf dem Laufenden was die Arbeit in den verschiedenen Ausschüssen angeht und erfahrt nebenbei auch noch was über die Geschehnisse in der echten Welt, die natürlich unter Umständen auch nicht ganz unbedeutend für die Entwicklungen in den Debatten sein werden.

Alle relevanten Infos erfahrt ihr noch im Laufe des Abends sowie im Rest dieser Ausgabe. Jetzt aber noch viel Spaß bei SPUN!



Die Delegation Argentinien aus Istanbul

### Inhalt:

Willkommensgruß	S. 1
Grußwort des Generalsekretärs	S. 2
Carpe Noctem - Seize the Night	S. 3
Who's who bei SPUN	S. 4
Programm der Sitzungswoche	S. 5
Karte des Tagungsgeländes	S. 6
Wir von der SPUNited	S. 7
Nachrichten aus aller Welt	S. 8



### Impressum:

Herausgeber: SPUNited Presstteam  
Vi.S.d.P.: Alex Rosen, alex@spun.de  
Audiovisuelle Präsentation: Stefan Buchheit  
Redakteure: Tim Nover, Tim Ziegler, Golnar Ghanbari, Marcin Olszówy, Alex Rosen

Vielen Dank an alle Helfer und Nachtfalter



## Grußwort des Generalsekretärs



Ben Bommert, Generalsekretär 2002

Sehr verehrte Spunerinnen, sehr verehrte Spuner,

mit großer Freude begrüße ich sie zu SPUN 2002. Ich freue mich, dass Sie zusammengekommen sind, um das Leid auf der Welt zu lindern, die Natur zu schützen, internationale Konflikte zu lösen und Frieden zu sichern - angesichts der Armut, der Umweltverschmutzung und der schwelenden Konflikte eine Aufgabe, die von ihnen viele Kraft verlangt. Kraft, die eigenen Interessen hintanzustellen und nach Kompromissen zu suchen.

Ich wünsche ihnen die Fähigkeit zur Einsicht, dass die brennenden Probleme unserer Zeit nicht durch Einzelstaaten gelöst werden können, sondern nur durch die Staatengemeinschaft. Nur wenn alle Staaten der Erde gemeinsam an einem Strang ziehen, wenn sie für die gleichen Ziele eintreten, kann eine nachhaltige Entwicklung zu Wohlstand und Frieden einsetzen. Sie alle haben dieser Absicht in der Deklaration zu Millenniumgipfel Nachdruck verliehen. Sie haben die Missstände, die den Frieden und die Stabilität der Staatengemeinschaft gefährden benannt. Ihre Absichtserklärung hat mich sehr beeindruckt; sie kann unsere Welt zu einem besseren Ort für unsere und kommende Generationen machen. Ich bedaure zutiefst, dass die Umsetzung bislang zögerlich war. Natürlich hat sich die Situation, in der sich alle Staaten befinden, verändert. Wir waren und sind erschüttert über die Anschläge des 11. Septembers. Das Fundament unserer Gemeinschaft, unsere gemeinsamen Werte und Zielvorstellungen wurden jedoch gefestigt. Diesen gilt es nun, mehr denn je, treu zu bleiben. Im Alleingang ist das nicht möglich, nur im Kollektiv. Lösen sie die Versprechungen des Millenniumgipfels ein, halten sie aufrichtig an unseren gemeinsamen Werten fest - Frieden, Gleichheit und Gerechtigkeit zu schaffen und ich verspreche Ihnen eine erfolgreiche Sitzungswoche, die uns in Zukunft "Kriege für den Frieden" erspart.

### Einwechselungen kurz vor Beginn der Sitzungswoche



**Stellv. Vorsitzende der WiSo**

 **Michaela Lindner**

Alptug Copuroglu 

Hallo,

Ich bin 18 Jahre alt und komme aus Erlangen. SPUN 2002 ist meine 4. UN-Simulation. Das besondere für mich an dieser Sitzungswoche ist, dass ich dieses Jahr als stellvertretende Vorsitzende den Wirtschafts- und Sozialrat zusammen mit Anna leiten darf. Ihr ehemaliger Stellvertreter, Alptug Copuroglu, von der Deutschen Schule in Istanbul kann nämlich leider nicht zur Sitzungswoche kommen. Bei meinen beiden letzten SPUNs habe ich als Delegierte der Republik Argentinien, bzw. der Republik Tunesien jeweils in der Menschenrechtskommission, sowie bei ExpoMUN als Delegierte des Königreiches Niederlande im Wirtschafts- und Sozialrat teilgenommen. Ich hoffe, dass ich diese Erfahrungen auch bei der Leitung des Wirtschafts- und Sozialrates konstruktiv einbringen kann. Auf eine spannende, produktive Sitzungswoche mit Euch – get SPUNed !!!

Ciao, Michaela

## Carpe Noctem - Seize the Night

Den ganzen Tag in irgendwelchen Ausschüssen vor sich her dümpeln, beim Mittagessen die Resolutionen der befreundeten Nationen auf Rechtschreibfehler korrigieren, in der Kaffeepause nochmal schnell an der Eröffnungsrede basteln und abends dann das Hemd für den nächsten Tag bügeln und die Krawatten schon mal rauslegen... so habt ihr euch das Diplomatentleben sicher nicht vorgestellt.



Vorsitzende sind auch nur Menschen (SPUN '00)

Ganz in der guten Tradition vorheriger Sitzungswochen haben wir vom Orgateam deshalb wieder einmal ein Sondereinsatzkommando "Carpe Noctem" gegründet, das sich, unter Leitung von Christoph Heinrichsdorff, mit dem Abendprogramm und weiteren Entertainment-Elementen während der Sitzungswoche befasst.

Als Centerpiece des parlamentarischen Lebens auf der Sitzungswoche wurde im Haus Venusberg ein eigenes SPUN-Cafe eingerichtet.



Menschenansammlung auf SPUN '99

Hier könnt ihr euch beispielsweise zu jeder Tageszeit von der Saudi Arabischen Delegation zeigen lassen, wie man auch mit abendländischen Kaffeemaschinen einen echten arabischen Kaffee zubereiten kann, könnt euch in entspannter Atmosphäre von den GO-Strapazen im Ausschuss erholen, die neuesten Gerüchte von der SPUN-Grapevine erfahren und auch mal ganz andere Seiten eurer Mitdelegierten kennenlernen. Für musikalische Untermauerung dieses grandiosen der Völkerverständigung ist gesorgt und auch sonst werdet ihr euch in eurem Café hoffentlich ganz zu Hause fühlen.



Zusätzlich zu dieser Institution gibt es natürlich auch jeden Tag ein ausgewogenes Abendprogramm auf dem auch die kleineren Staaten mal ganz groß raus kommen können. Hier gibt es kein Vetorecht und ein jeder wird Teil der großen "SPUN-Schicksalsgemeinschaft".



Delegierte im SPUN-Cafe '98

Natürlich freuen wir uns auch über euren Input bei all dem. Wenn ihr also Ideen habt, sprecht einfach eins der Orgateam-Mitglieder oder eure Vorsitzenden an. Wir sind für alle Vorschläge offen und solange weder die Stadt Bonn dabei hops geht, Anwohnern ernsthafter Schaden zugeführt wird oder der Generalsekretär am nächsten Morgen in einer Tonne aufwacht. Dies ist schließlich euer Planspiel!

AR

### Einwechselungen kurz vor Beginn der Sitzungswoche



**Stellv. Vorsitzende des SR**

 **Ulrike "oli" Bischof**

Katharina Kieslich 

Hallo!

Ganz herzlich möchte ich Euch zu SPUN 2002 begrüßen. Statt Katharina Kieslich, die leider diese Woche verhindert ist, werde ich, gemeinsam mit Dana, den Sicherheitsrat leiten. Ich bin 18 Jahre alt und gehe in Schwäbisch Hall in die 12. Klasse. Dies ist meine 3. Sitzungswoche; ich vertrat bereits die Republik Irak bei ExpoMUN im Wirtschafts- und Sozialrat, so wie auch die Republik Portugal bei SPUN 2001 in der Menschenrechtskommission. Außerdem habe ich als Projektleitung beim Aufbau eines eigenen Model United Nations in Schwäbisch Hall (H-MUN) viele Erfahrungen gesammelt. Ich hoffe, dass wir dieses Jahr bei SPUN wieder eine interessante und produktive Sitzungswoche erleben und freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit Dana und Euch im Sicherheitsrat! Ciao, oli

PS: Sicherheitsrat rulez!!!!



# Who's who bei SPUN

*Projektleitung, Orgateam, Generalsekretariat, Geschäftsführung – wer macht eigentlich was bei SPUN?*

## Die Projektleitung

Ziel der Projektleitung ist es, unter interessierten Schülern aus der ganzen Welt einen begleitenden Diskurs vom Anfang des Schuljahres bis zur alljährlichen Sitzungswoche einzuleiten. Das bedeutet einerseits einen Rahmen zu schaffen um sich mit Schülern und Orgateam auf Vorbereitungs- und den sogenannten Orgaseminaren den inhaltlichen und organisatorischen Aufgaben innerhalb des Projektes zu stellen. Andererseits ist die notwendige finanzielle und logistische Unterstützung durch Lobbying bei Kooperationspartnern und Sponsoren einzuholen. Sebastian Hartmann ist als ehemaliger erster SPUN-Generalsekretär nun seit 5 Jahren in der Rolle des Geschäftsführers für SPUN aktiv. Die Projektleitung wird durch den Initiator Dragan Jovanovic aus den Räumen des Siegener Zentrums für Friedenskultur (ZFK) ausgeübt. Dort steht der SPUN-Schreibtisch von dem aus die SPUN-Materialien in die weite Welt verschickt werden. Auf der Sitzungswoche erkennt ihr sie unschwer am großen "PL" auf ihrem Namensschild.

## Das Organisationsteam

Das Organisations-, kurz Orgateam hilft der Projektleitung bei der Planung und Durchführung der Sitzungswoche. Es besteht aus den Vorsitzenden und Ex-Teilnehmern, die das SPUN-Virus so gepackt hat, dass sie freiwillig bei der Organisation mithelfen. Zusammen beschließt das Orgateam auf Seminaren, wie die Sitzungswoche dieses Mal konkret ablaufen soll und was wir aus der letzten Sitzungswoche lernen können. Hier werden alle inhaltlichen Entscheidungen gefällt, wie z.B. die Themen für die Ausschüsse und das Motto der gesamten Sitzung. Auch die personelle Auswahl für das nächste SPUN-Jahr wird von einer Personalkommission des Orgateams getroffen. Nicht zuletzt kümmert sich die "Carpe Noctem!"-Spezialeinheit des Orgateams auch



Die Generalsekretärin 2001, Anne Royston und Philipp Rotmann vom Orgateam

immer um ein lustiges Abendprogramm während der Sitzungswoche. Beim Orgateam kann jeder mitmachen, der nicht nur Interesse daran hat, an einer SPUN-Sitzung teilzunehmen, sondern sie auch mitzugestalten. Also, habt keine Hemmungen und meldet euch bei uns.

## Das Generalsekretariat

Das Generalsekretariat (GS) besteht aus Ex-SPUNern, die im Orgateam arbeiten und während der SPUN-Sitzungswoche im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Sie sind zum Beispiel zuständig für die Registrierung der Teilnehmer, das Bearbeiten und Kopieren der Resolutionen und die vielen weiteren Kleinigkeiten, die während einer SPUN-Sitzungswoche so anfallen. Das GS ist während eurer Zeit in Bonn die wichtigste Anlaufstelle für alle Fragen: hier findet sich immer jemand, der einem irgendwie weiterhelfen kann. Als Organistoren tragen die Mitarbeiter des Generalsekretariats ein "O" auf dem Namensschild.

## Die Vorsitzenden

Die Vorsitzenden der Ausschüsse und der Generalversammlung sind im Gegensatz zur Projektleitung, den Mitarbeitern im Generalsekretariat und dem Pressteam noch Schüler. Sie sind also genauso Teilnehmer wie ihr und sehen den SPUN-Betrieb nach einigen Jahren als Delegierte nun von der anderen Seite. Als Leiter eines Gremiums sind sie für den einwandfreien

Ablauf der Debatten zuständig. Außerdem sind sie noch Mitglieder des Orgateams und beschäftigen sich während des ganzen Jahres mit der Organisation des nächsten SPUN. Identifizieren könnt ihr sie durch das "V" auf ihrem Namensschild.

## Der Generalsekretär

Genau wie die Vorsitzenden ist auch der Generalsekretär noch Schüler. Nach mehreren Jahren Erfahrung als Teilnehmer bei SPUN leitet er nun die Sitzungswoche. Obwohl er nicht ständig in den Ausschüssen präsent ist, kann er jederzeit bei wichtigen Fragen oder Unklarheiten gehört werden. Er ist innerhalb der Simulation der Boss; das merkt man allein daran, dass sich alle Delegierten erheben müssen, wenn er den Raum betritt... Der Generalsekretär trägt als einziger ein dickes "G" an seiner Brust.

## Das Pressteam

Genau wie das Generalsekretariat besteht das Pressteam nur aus "Ehrenamtlichen", d.h. Ex-SPUN-Teilnehmern. Sie kümmern sich während der Sitzungswoche um die offizielle Tageszeitung "SPUNited", deren erste Ausgabe ihr gerade in der Hand habt. In den Monaten ohne SPUN haben sie euch über die SPUN-Mailingliste mit dem SPUNited-Newsletter versorgt, der Neues zum Projekt, aber auch interessante Fakten aus der Weltpolitik und Geschichte der UN enthält. Uns erkennt man an unserem grünen "P".



## Programm der Sitzungswoche 2002

### Mittwoch, 10. Juli 2002

Vormittag	Anreise
14. <sup>30</sup> Uhr	Registrierung, Führung (Seminarräume, SPUN-Sekretariat, Schlafplätze), Begrüßung
17. <sup>00</sup> Uhr	Treffen in den Ausschüssen, Einführung in das Regelwerk (GO, Resolutionen & Debatten)
18. <sup>00</sup> Uhr	Abendessen
19. <sup>00</sup> Uhr	Beginn der Ausschussarbeit, Bündnisgespräche und Verhandlungen (Lobbying)

### Donnerstag, 11. Juli 2002

08. <sup>00</sup> -09. <sup>00</sup> Uhr	Frühstück
09. <sup>30</sup> -12. <sup>00</sup> Uhr	Ausschüsse, Wirtschafts- und Sozialrat sowie der Weltsicherheitsrat tagen
12. <sup>00</sup> -13. <sup>00</sup> Uhr	Mittagessen
13. <sup>00</sup> -18. <sup>00</sup> Uhr	Ausschüsse, Wirtschafts- und Sozialrat sowie der Weltsicherheitsrat tagen
18. <sup>00</sup> -19. <sup>00</sup> Uhr	Abendessen
19. <sup>00</sup> Uhr	Treffen aller Kommissionsvorsitzenden und des Generalsekretariats
ab ca. 20. <sup>00</sup> Uhr	Gelegenheit zu weiterer Ausschussarbeit (wenn gewünscht)

### Freitag, 12. Juli 2002

08. <sup>00</sup> -09. <sup>00</sup> Uhr	Frühstück
09. <sup>00</sup> -12. <sup>00</sup> Uhr	Ausschüsse, Wirtschafts- und Sozialrat sowie der Weltsicherheitsrat tagen
12. <sup>00</sup> -13. <sup>00</sup> Uhr	Mittagessen
13. <sup>00</sup> -14. <sup>00</sup> Uhr	Ausschüsse, Wirtschafts- und Sozialrat sowie der Weltsicherheitsrat tagen
14. <sup>30</sup> Uhr	Formale Eröffnung der SPUN 2002-Generalversammlung Grußworte von: <ul style="list-style-type: none"><li>• Bernhard Nolz, stellv. Vorsitzender der Gesellschaft für Friedenserziehung, e.V., Siegen</li><li>• Peter Müller, Bürgermeister der Stadt Bonn</li><li>• Alexander Graf York zu Wartenburg, Botschafter a.D. und geschäftsführendes Vorstandsmitglied der DGVN</li><li>• Rüdiger König, stellv. Leiter des Grundsatzreferats "Vereinte Nationen", Auswärtiges Amt, Berlin</li><li>• Dr. Axel Wüstenhagen, Leiter des Informationszentrums der Vereinten Nationen (UNIC), Bonn</li><li>• Sebastian Hartmann, SPUN-Geschäftsführer, Bornheim</li></ul>
15. <sup>15</sup> Uhr	Bericht von Ben Bommert, dem SPUN-Generalsekretär Eröffnungsreden der Delegationen
16. <sup>30</sup> Uhr	Debatte in der Generalversammlung; Sicherheits- und Wirtschafts- und Sozialrat tagen weiter
18. <sup>00</sup> -19. <sup>00</sup> Uhr	Buffet
19. <sup>00</sup> Uhr	Treffen aller Kommissionsvorsitzenden und des Generalsekretariats
ab ca. 20. <sup>00</sup> Uhr	Gelegenheit zu weiterer Ausschussarbeit (wenn gewünscht)

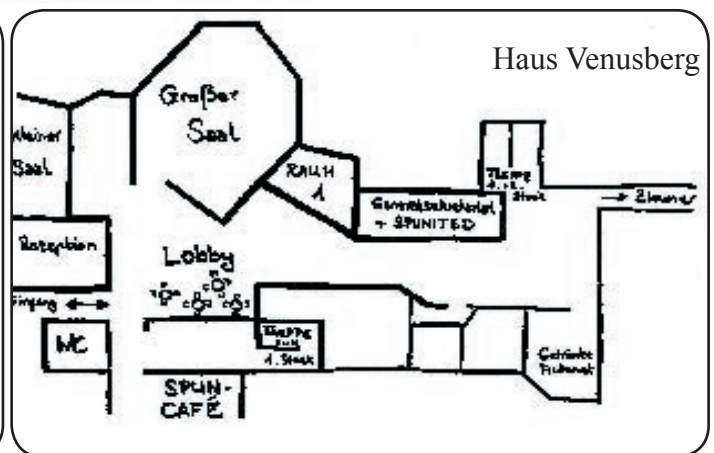
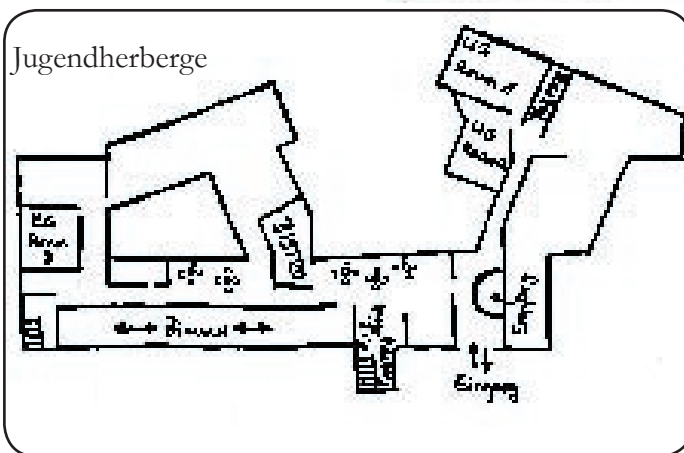
### Samstag, 13. Juli 2002

08. <sup>00</sup> -09. <sup>00</sup> Uhr	Frühstück
09. <sup>30</sup> -12. <sup>00</sup> Uhr	Generalversammlung, Sicherheits- und Wirtschafts- und Sozialrat in Sitzung
12. <sup>00</sup> -13. <sup>00</sup> Uhr	Mittagessen
13. <sup>00</sup> -17. <sup>00</sup> Uhr	Generalversammlung, Sicherheits- und Wirtschafts- und Sozialrat in Sitzung
17. <sup>00</sup> Uhr	Berichte aus den Ausschüssen und Räten
17. <sup>30</sup> Uhr	Verabschiedung der ausscheidenden Vorsitzenden und des Generalsekretärs
18. <sup>00</sup> -19. <sup>00</sup> Uhr	Abendessen
19. <sup>00</sup> Uhr	Treffen aller Kommissionsvorsitzenden und des Generalsekretariats
20. <sup>00</sup> -24. <sup>00</sup> Uhr	SPUN 2002-MENSCHENANSAMMLUNG! (Neudeutsch: PARTY!)

### Sonntag, 14. Juli 2002

08. <sup>00</sup> -09. <sup>00</sup> Uhr	Frühstück
09. <sup>00</sup> Uhr	Abschlusssitzungen, Bewertung der Ergebnisse
10.30	Besichtigung des ehemaligen Bundestags und Abreise

## Lageplan des Tagungsgeländes:



Wie ihr sicherlich schon erfahren habt, sind wir dieses Jahr, dank einiger bedauerlichen Zwischenfälle, in keinem denkmalgeschützten ehemaligen Bundestag untergebracht. NEIN - wir haben uns für euch etwas viel besseres ausgedacht – die DJH und das Jugendgästehaus Venusberg. Um den konservativen Wertvorstellungen von SPUN gerecht zu werden, gibt es daher einige Regeln, die wir Euch gerne in SPUNgerechter Form nahe legen würden ;-)

### SPUN,

feststellend, dass die Nächte unter freiem Himmel zu dieser Jahreszeit noch ziemlich kalt und die Türen der Gästehäuser zwischen 23 und 7 Uhr ziemlich zu sind,

betonend, dass alle Männchen und Weibchen die bei SPUN teilnehmen zwei Hände besitzen, die durchaus dazu geeignet sind, ihren selbsterzeugten Dreck zu beseitigen,

in Sorge um all diejenigen, die an chronischer Übermüdung oder einer Mitternachts-Musikorgienallergie leiden,

1. nimmt hocheifrig zur Kenntnis, dass sich alle Delegierten (selbstverständlich freiwillig) dazu bereit erklären, ihren Konsum von Suchtmitteln (sprich Glimmstängeln und Nuckelflaschen) zur Wahrung der Schicksalsgemeinschaft und des Altersheims in Grenzen zu halten;
2. beschließt, dass die störende Nutzung von Stereoanlagen und anderer lärmerzeugenden "Werkzeugen", sowie das Rauchen in den Zimmern verboten sind;
3. legt dringend nahe, die Tische nach den Mahlzeiten abzuräumen um unsere traditionsgebundenen Tabledances gewährleisten zu können;
4. lädt ein, bei Fragen jeglicher Art angemessen beschriftete Mitglieder des Orgateams anzusprechen;
5. behält sich vor, entsprechende Maßnahmen gegen Zuwiderhandler



## Die SPUNited-Redaktion

Wer wir sind und was wir wollen

Die SPUN-Tagungszeitung SPUNited gibt es jetzt schon seit 5 Jahren. Bei SPUN '98 entstand unter Mitarbeit der Deutschen Jugendpresse unter Leitung von Philipp Rotmann die erste Sitzungszeitung und auch der Name "SPUNited". Hier stellen wir euch das Team der diesjährigen Redaktion vor:

### Alex Rosen

Alex leitet bereits seit zwei Jahren das SPUNited Presseteam und kümmert sich in der Redaktion um den Überblick, die lustigen Bilder und darum, dass nicht alles zu einer riesigen Schachtelsatz-Organie ausartet. Alex kommt aus der SPUN-Stadt Düsseldorf, wo er um den Erhalt der deutschen Sprache kämpft. Ihr erkennt ihn an seiner ständigen Eistee-Fahne und seiner prophetischen Mähne.

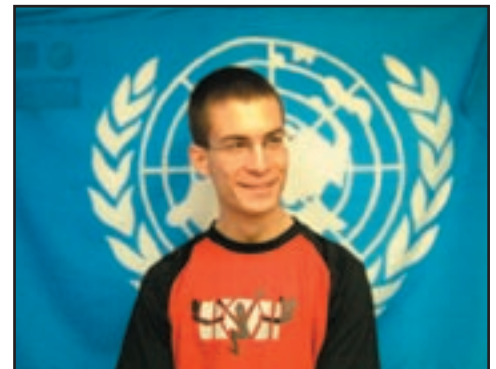


### Tim Nover

Nunmehr im 3. Jahr bei SPUN dabei ist Tim aus Mülheim, der als stellvertretender Chefredakteur volle Mitverantwortung für all das trägt, was in dieser Zeitung abgedruckt wird. Sollte jemand in eurer Umgebung am laufendem Band Wortspiele produzieren (z.B. dass SPUN auf Hawaii wahrscheinlich SPUNolulu heißen würde, oder dass bei Löffelmangel ganz einfach "SPUN-sharing" erforderlich wird), so nehmt euch in Acht, was ihr sagt, denn es wird wahrscheinlich Tim von der Presse sein.

### Stefan Buchheit

Multimedia-Mann Stefan aus dem bayerischen Herzogenaurach bringt seine jahrelangen Erfahrungen als GZSZ-Kameramann mit auf die Sitzungswoche. Als Verantwortlicher für "Audiovisuelle Präsentation und Dokumentation" wird er die meiste Zeit mit einer geschulterten Kamera übers Tagungsgelände streifen – die Kamera immer im Anschlag und nie um einen Schnitt verlegen. Stellt euch also gut mit ihm.



### Golnar Ghanbari

Ihre berühmten Interviews werden auf der Sitzungswoche noch für allerlei heiße Stunden sorgen. Aber obwohl Golnar in ihrer Freizeit Zähne zieht, sollte man sich nicht allzu sehr vor ihr fürchten. Eigentlich ist sie eine ganz Liebe und beißt auch nicht. Unsere rasende Reporterin aus Hannover ist immer auf der Jagd nach heißen Stories auf dem SPUN-Boulevard – nach dem Motto "SPUN dir deine Meinung"

### Marcin Olszowy

Auch ein bekanntes Gesicht bei SPUN, hat sich Marcin dieses Jahr dazu durchgerungen, seine kreative Ader endlich in den Dienst der Presse zu stellen. Normalerweise verbringt er diese nämlich bei Gitarrespielen, abhängen oder studieren. Der nette Münchener, der derzeit seine Studiumszeit in Aachen absitzt, komplettiert den Rest des Presseteams durch seine perfekte Beherrschung eines ‚freshen‘ oberbayerischen Dialekts. Servaz!



# NACHRICHTEN

## WASHINGTON, USA

US-Präsident George W. Bush bekräftigte am Montag in einer Rede seine Absicht, die irakische Regierung von Präsident Saddam Hussein zu stürzen. Dazu würde jedes Mittel eingesetzt. Die ergebnislosen Gespräche von SPUN-Generalsekretär Ben Bommert mit dem Irak zeige eindeutig, dass die USA mit ihrer Vermutung, der Irak besitze und entwickle Massenvernichtungswaffen, Recht hätten. Berichte über Pläne der US-Regierung mit dem Angriff von Zehntausenden Soldaten zu Wasser, zu Lande und in der Luft wollte Bush nicht weiter kommentieren. Es gebe viele Wege, seine Ziele zu erreichen.



Saddam Hussein, das Ziel der USA

## ANKARA, Türkei

Die Türkei befindet sich in einer schweren Regierungskrise, nachdem mehrere Minister und Abgeordnete der Koalition ihren Rücktritt erklärt haben. Ministerpräsident Bülent Ecevit führte intensive Gespräche mit Vertretern anderer Parteien. Ecevit leidet an einer schweren Thrombose sowie einem Rippenbruch und führt deshalb seit 2 Monaten die Amtsgeschäfte von zu Hause aus. Die Stimmen für vorzeitige Neuwahlen mehren sich, obwohl Ecevit bis zum Ende der Legislaturperiode im Jahr 2004 weiter regieren will. Mit Spannung wird auf eine Stellungnahme der türkischen Delegation gewartet.



Osama bin Laden mit seiner Weltkarte

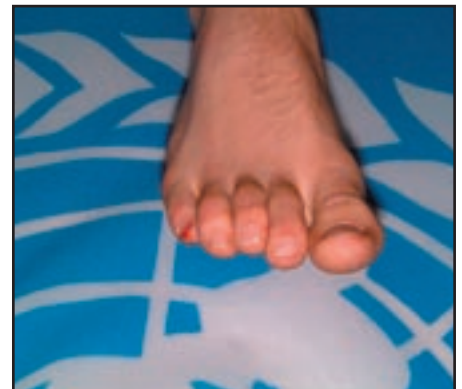
## ALGIER, Algerien

Die Al Qaida-Organisation des Moslem-Extremisten Osama Bin Laden hat für die nahe Zukunft weitere Anschläge in den USA und ihren Bündnispartnern angekündigt. „Unsere Militär- und Aufklärungsnetze bewerten und beobachten neue Ziele [...], unsere Selbstmord-Attentäter sind bereit und ungeduldig“ sagte Al Qaida-Sprecher Sulaiman bu Ghaith in einem Interview der algerischen Zeitung „El Youm“.

trotzdem um einen Terroranschlag auf den US-Delegierten handele und beschloss eine ‚eigene unabhängige‘ Untersuchungskommission einzuberufen, die den ‚Tathergang‘ rekonstruieren soll.

## BONN, Deutschland

Während der Pause zu einer außerordentlichen Sicherheitsratssitzung, die einen Tag vor dem Beginn der offiziellen SPUN Sitzungswoche eilig einberufen wurde um offene Fragen zum ICC (International Criminal Court) zu klären, wurde ein Fenster zum Sitzungssaal zerstört. Der Zwischenfall ereignete sich, während sich keine Delegierten im Sitzungssaal aufhielten. Verletzte gab es keine. Zunächst wurde von einem Anschlag ausgegangen. Nach näherer Untersuchung des Tathergangs kamen die SPUN-Sicherheitsbeamten aber zu dem Schluss, dass das Fenster auf Grund des heftigen Sturms, der zur Tatzeit wütete, ohne Einfluss von Dritten zu Bruch ging. Das amerikanische Verteidigungsministerium erklärte, dass trotz der eindeutig erscheinende Sachlage nicht vollständig ausgeschlossen werden kann, daß es sich möglicherweise



Der Fuß des amerikanischen Delegierten

## BONN, Deutschland

Nach einer langen Nacht und einem, mehreren Stunden dauernden, nächtlichen Triumphzug durch die UN-Stadt Bonn ist SPUN-Generalsekretär Ben Bommert sicher und wohlbehalten auf dem SPUN-Tagungsgelände auf dem Venusberg eingetroffen. Bommert dankte der Bonner Bevölkerung für ihre Anteilnahme und zeigte großen Enthusiasmus über die heutige Eröffnung der SPUN-Sitzungswoche. Er stellte seine vermittelnden Dienste auch bereits dem Weltsicherheitsrat zur Verfügung um zur Klärung einiger Formaliafragen zu Fachliteratur beizutragen.